



Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck e. V.



Lehrgangskatalog

2024



Inhalt

Einleitung	3
Lehrgangsanmeldung	3
Herausgeber & Haftungsausschluss	3
Lehrgangskosten 2024	4
Absturzsicherung	5
Atemschutzgeräteträger	6
Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke	7
AGT BSA – Gasbefeuerter Brandsimulationsanlage	8
Einführung für neue Kommandanten	9
Führungssimulationstraining FST	10
Erste Hilfe für Feuerwehren	11
Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“	11
Führungsassistent	12
ABC-Träger CSA	13
ABC-Einsatz Grundlagen online	14
Planübung Gefahrguteinsatz	14
Fortbildung Gerätewart	15
Jugendwart	16
Maschinist	17
Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern	18
Einsatzfahrten-Simulator (EFaSi)	19
Kettensägenausbildung Modul A	20
MTA - Basismodul	21
MTA - Abschlussprüfung	22
PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte	23
PSNV-E Schulung für Führungskräfte	23
Zusatzmodul Sprechfunk digital	24
Grundlagen der Technischen Hilfeleistung	25
Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang	26
Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang	26
Technische Unfallrettung aus LKW	27
THL Elektromobilität (Q4Flo) Teil 1+2+3 Online	27
THL Elektromobilität (Q4Flo) Praxis	28
Schulung an Brandmeldeanlagen	29
Übung an S-Bahn	30
Notfallmanagement der DB AG	30
Leistungsprüfungen	31
Impressum	31

Einleitung

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden,
mit dem ersten Lehrgangskatalog für das Jahr 2023 konnten wir uns in Sachen
Lehrgangsplanung und -koordination um ein gutes Stück verbessern und somit ein ganzes
Jahr vernünftig planen.

Die qualitativ hochwertige Ausbildung jeder einzelnen Feuerwehrfrau und jedes einzelnen
Feuerwehrmannes ist das Grundgerüst des Einsatzerfolges.

Um möglichst am Puls der Zeit zu bleiben, versuchen wir stets die Lehrgänge aufs Neue
anzupassen und unser Angebot weiter, basierend auf euren Rückmeldungen, auszubauen.

Dabei darf auch nicht vergessen werden, dass hier eine Vielzahl an Kräften aus den
einzelnen Feuerwehren als Ausbilder tätig sind und uns mit unbezahlbarem und sehr großem
Engagement unterstützen!

Ein großer Dank an alle die dafür sorgen, dass die einzelnen Lehrgänge so gut funktionieren!

Christoph Gasteiger
Kreisbrandrat

Jörg Ramel
Kreisbrandinspektor Ausbildung

Lehrgangsanmeldung

Bei unseren Freiwilligen Feuerwehren erfolgt die Anmeldung zu Lehrgängen durch den
Kommandanten mit Zustimmung der Kommune über [syBOS Feuerwehr Bayern](#).

Ausgenommen der Ersten Hilfe und des MTA Basis Lehrgangs kann zu den weiterführenden
Lehrgängen des Kreisfeuerwehrverbandes nur zugelassen werden, wer mindestens 18 Jahre
alt ist und die MTA Basis Ausbildung abgeschlossen hat.

Die Teilnehmerbestätigung mit Stundenplan und allen wichtigen Informationen wird dem
Teilnehmer und den Kommandanten spätestens zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn per E-
mail zugesandt.

Herausgeber & Haftungsausschluss

Der Lehrgangskatalog 2024 ist eine Informationsbroschüre der Kreisbrandinspektion
Fürstenfeldbruck und wird durch den Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck e. V.
herausgegeben. Alle angebotenen Lehrgänge orientieren sich an den Vorgaben der FwDV.
Wir behalten uns vor, einen Lehrgang bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

Der Inhalt wurde sorgfältig erstellt und geprüft. Wir übernehmen jedoch keinerlei Gewähr für
die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.
Haftungsansprüche gegen den Verfasser, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art
beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen
bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden,
sind ausgeschlossen.

Lehrgangskosten 2024			
Absturzsicherung	130,00€	Einsatzfahrten-Simulator	10,00€
Atenschutzgeräteträger I	200,00€	Kettensägen Ausbildung	90,00€
Belastungsübung	15,00€	MTA Abschlussprüfung	49,00€
AGT BSA	ca. 90,00€	PSNV für Einsatzkräfte	10,00€
		PSNV für Führungskräfte	10,00€
Aufgaben des Kommandanten	60,00€	Sprechfunk	110,00€
Erste Hilfe komplett	100,00€	THL – Grundlagen der techn. Hilfeleistung	100,00€
EH Modul Feuerwehr	50,00€	THL – aus PKW Grundlehrgang	50,00€
Führungsassistent	70,00€	THL – aus PKW Aufbaulehrgang	60,00€
Führungssimulationstraining FST	160,00€	THL – aus LKW	60,00€
ABC-Träger CSA	50,00€	E-Mobilität 1 – 3 online	je 35,00€
ABC-Grundlagen online	10,00€	E-Mobilität Praxis	130,00€
Planübung Gefahrguteinsatz	10,00€	Schulung an BMA	10,00€
Fortbildung Gerätewart	60,00€	Übung an S-Bahn	10,00€
Jugendwart	100,00€	MTA Basismodul	100,00€
Maschinist	100,00€	Orientierungsmarsch	10,00€
Fahrsicherheitstraining	60,00€	Kommandantentag	45,00€

Die Abrechnungen für die Lehrgangskosten werden automatisch, jeweils nach einem Halbjahr, an die Kommandanten, verschickt. **Bitte ausschließlich mögliche Teilnehmende anmelden, keine Platzhalter! Nicht bis spätestens 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn abgemeldete Plätze werden ausnahmslos berechnet.**

HINWEISE FÜR DIE LEHRGANGSTEILNEHMER:

Wir weisen darauf hin, dass die Voraussetzungen (Teilnehmerkreis, vorausgesetzte Ausbildung, sonstige Voraussetzungen) des jeweiligen Lehrgangs vor Lehrgangsbeginn unbedingt erfüllt sein müssen. Systembedingt ist eine Anmeldung ohne erfüllte Voraussetzungen in Sybos nicht möglich. Werden bei einem Teilnehmer bei Lehrgangsbeginn oder während des Lehrgangs gravierende Abweichungen von den Voraussetzungen (z. B. sicherheitsrelevante Voraussetzungen, eigen- oder fremdgefährdendes Verhalten, fehlende fachliche Vorbildung) festgestellt, wird der Teilnehmer auch in seinem eigenen Interesse von der weiteren Teilnahme am Lehrgang ausgeschlossen. Die den einzelnen Lehrgangsarten entsprechenden Teilnahmevoraussetzungen sind aus dem Lehrgangskatalog ersichtlich. Um Enttäuschungen bei den Teilnehmenden zu vermeiden, wird darum gebeten die persönliche und fachliche Eignung des Auszubildenden durch die Kommandanten entsprechend sensibel zu prüfen.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Persönliche Schutzausrüstung PSA (sofern in der Lehrgangsbeschreibung angegeben):

- Feuerwehrschanzanzug
- Feuerwehr-Haltegurt
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschanzhandschuhe
- Feuerwehrschanzschuhe

Sonstige Ausrüstung:

- Schreibzeug
- In Wintermonaten auch warme Unterkleidung und Handschuhe

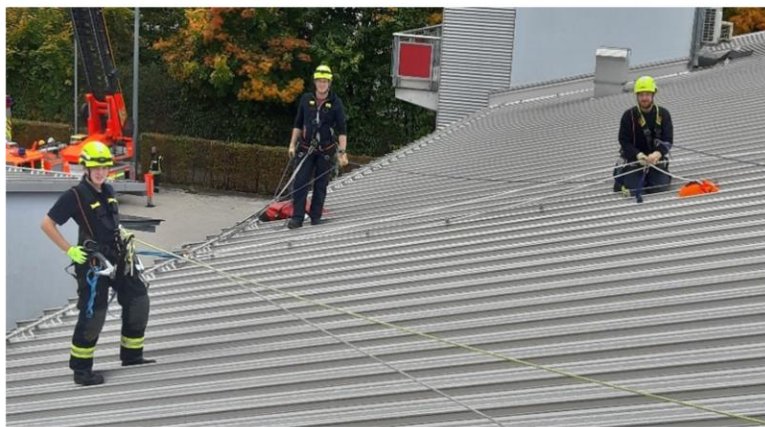
Während des theoretischen Unterrichtes wird keine Uniform getragen. Soweit weitere Ausstattung notwendig ist, ist dies bei den einzelnen Lehrgangsbeschreibungen angegeben.

Hygienemaßnahmen:

Es gilt die schwarz / weiß Trennung. Sofern zum Lehrgang oder Seminar nicht anderweitig geregelt, gelten ausnahmslos die in Bayern vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstände. Die Teilnehmerzahl pro Feuerwehr kann reglementiert werden. Hier bitte die Onlineanmeldung und die Hinweise im Katalog beachten.

Die oben genannten Regelungen können sich je nach Lage ändern, bitte beachten Sie vor Lehrgangsbeginn die Hinweise auf unserer Webseite oder der Einladung.

Absturzsicherung



Lehrgangsdauer: 25 Stunden (3 Abende, 2 Samstage)

Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit Gerätesatz Absturzsicherung

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer), keine Höhenangst

Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit dem Absturzsicherungsgerät, sicherer Vorstieg in absturzgefährdeten Bereichen

Ausbildungsinhalte: Rechtliche Grundlagen, Sicherungsarten, Gerätesatz Absturzsicherung, Materialkontrolle, Materiallagerung, Knotenkunde, Knotentraining, Sicherungstechnik, Sicherungskette, Höhengewöhnungsübung, Gesicherter Vorstieg, Sichern im absturzgefährdeten Bereich, Arbeiten auf Dächern, Arbeiten mit verschiedenen Leinen.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Hendrik Cornell (Tel. 0173 / 1569201)

Termine: 09.04. – 20.04.2024 Eichenau [Stundenplan](#)
24.09. – 05.10.2024 Eichenau [Stundenplan](#)

Teilnehmerzahl: max. 16



Atemschutzgeräteträger



Lehrgangsdauer: 32 Stunden

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die für den Atemschutzeinsatz vorgesehen sind

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)

Ausbildungsziel: Die Lehrgangsteilnehmer erhalten die Befähigung zum Tragen eines Atemschutzgerätes. Es wird das Basiswissen für die Brandbekämpfung im Innenangriff vermittelt und wie man sich dabei vor den Gefahren durch Atemgifte und Sauerstoffmangel schützt.

Ausbildungsinhalte: Die Lehrgangsinhalte werden gemäß FwDV7 sowohl in theoretischen Unterrichtseinheiten wie auch in praktischen Übungseinheiten vermittelt und bestehen aus

- Gerätekunde
- Ausrüstung mit Atemschutzgerät
- Einsatzgrundsätze
- Einsatzübungen
- Belastungsübung

Der Lehrgang endet jeweils mit einer schriftlichen Prüfung, sowie durch die im Lehrgang fortlaufende Beurteilung bei den praktischen Übungen.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler (Standort Fürstenfeldbruck)
Thomas Deimel (Standort FF Germering)
Christian List (Standort FF Olching)
Michael Maier (Standort FF Türkenfeld)

Termine: 20.02. – 09.03.2024 Olching [Stundenplan](#)
08.10. – 19.10.2024 Germering [Stundenplan](#)
05.11. – 16.11.2024 Türkenfeld [Stundenplan](#)
08.11. – 23.11.2024 Fürstenfeldbruck [Stundenplan](#)

Teilnehmerzahl: 12 – 18, je nach Standort

Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke

- Lehrgangsdauer: 1 Stunde
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe 1 erfolgreich abgeschlossen haben.
- Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger Stufe 1, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
- Ausbildungsziel: Atemschutzgeräteträger müssen nach der FwDV7 für ihre Rezertifizierung jährlich mind. drei verschiedene Übungsblöcke absolvieren, um weiterhin als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden zu dürfen. Diese bestehen aus einer theoretischen Unterweisung, einer Wiederholungsübung (Einsatzübung) und einer Belastungsübung.
- Ausbildungsinhalte: Laufband, Endlosleiter, Übungsstrecke mit Wärmeabschnitt
Bei Atemluftvorrat von 1600 Litern muss eine Belastung von 80kJ erbracht werden (bei AGT über 50 Jahre beträgt die Belastung 50kJ).
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler
- Termine: Buchbar über [syBOS Feuerwehr Bayern](#)
- Die Belastungsstrecken befinden sich bei den Feuerwehren Fürstenfeldbruck, Germering und Türkenfeld.
- Teilnehmeranzahl: 2024: 47 Termine, insgesamt 330 Plätze



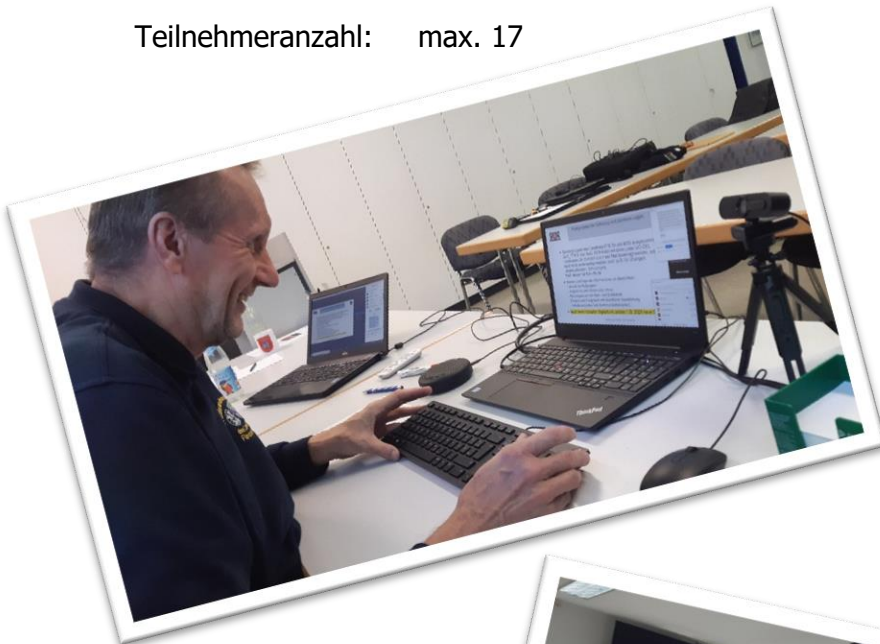
AGT BSA – Gasbefeuerter Brandsimulationsanlage

- Lehrgangsdauer: 7 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe I erfolgreich abgeschlossen haben und erste Erfahrungen im Atemschutzeinsatz gesammelt haben. Das Angebot richtet sich an kleinere Feuerwehren.
- Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger Stufe I, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass).
- Ausbildungsziel: Dem Lehrgangsteilnehmer wird aufbauend auf das Basiswissen für eine Brandbekämpfung im Innenangriff eine Taktikauffrischung der Kenntnisse in einem gasbefeuerteren Brandübungscontainer vermittelt.
- Ausbildungsinhalte: Richtiges Verhalten beim Innenangriff, Strahlrohrtraining und Schlauchmanagement, Löschtaktik zum Blocken von Durchzündungen, Wärmegewöhnung
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler
- Lehrgangsort: FF Fürstenfeldbruck
- Termine: 19.04. – 21.04.2024 Fürstenfeldbruck



Einführung für neue Kommandanten

- Lehrgangsdauer:** 8,5 Stunden (1 Abend online, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis:** Insbesondere neu gewählte Kommandanten und deren Stellvertretende, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Voraussetzungen:** Kommandant oder stellvertretender Kommandant, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Ausbildungsziel:** Unterstützung bei der Tätigkeit für neu gewählte Kommandanten durch Informationen und gemeinsamen Austausch.
- Ausbildungsinhalte:** Kennenlernen der Strukturen der Kreisbrandinspektion. Ansprechpartner im Arbeitsschutz, im Landratsamt, der Kreisbrandinspektion, der Brandschutzdienststelle und der TTB kennenlernen. Einführung und Vertiefung der Einsatznachbearbeitung und Anwenden von syBOS (Datenbank zur Lehrgangs- und Mitgliederverwaltung), sowie ein allgemeiner Erfahrungsaustausch.
- Lehrgangsleiter:** Kreisbrandinspektor Christian Weirauch
- Termin:** 24.10. – 26.10.2024 Fürstenfeldbruck (KEZ) [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl:** max. 17



- Lehrgangsdauer:** 5 Stunden mit in Summe 7 Planspiel-Lagen
- Teilnehmerkreis:** Kommandanten sowie Einsatzkräfte, die in ihrer Feuerwehr als Einsatzleiter oder Zugführer eingesetzt werden und damit in die Situation kommen, Erstmaßnahmen von der Gruppen- bis zur Zuglage an der Einsatzstelle koordinieren müssen
- Voraussetzungen:** mind. Gruppenführer
- Ausbildungsziel:** Die Einsatzkraft lernt eine Lage bis zur Zug-Größe selbstständig zu koordinieren. Sie trifft die taktisch richtigen Entscheidungen in den Bereichen Anfahrt, Lageerkundung und -beurteilung, Beschlussfassung und Befehl. Sie ordnet den Raum und die Kräfte und bildet sinnvolle Einsatzabschnitte mit klaren Zielsetzungen. Gefahrenschwerpunkte werden korrekt erkannt und es werden die folgerichtigen Maßnahmen in optimaler Priorisierung abgeleitet. Die Kommunikation ist klar und unmissverständlich, die getroffenen Entscheidungen antizipieren auch künftige Entwicklungen.
- Ausbildungsinhalte:** Entwickeln eines Verständnisses für die Funktionsweise des Führungssimulationstrainings als Baustein einer Führungsausbildung. Durchführen einer realitätsnahen Planspiel-Lage als Einsatzleiter, mit entsprechendem Feedbackverfahren durch die Ausbilder sowie die anderen Teilnehmer. Gewinnen von Lernpunkten für die eigene Führungssituation, Partizipieren an den Planspiel-Lagen der anderen Teilnehmer als Beobachter bzw. beteiligter Fachdienst und anschließender Analyse der Entscheidungen der anderen Teilnehmer in der Gruppe. Entwickeln eines Gruppenfeedbacks für die anderen Teilnehmer.
- Lehrgangsleiter:** Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termine:** 15.02.2024 (online) und 17.02.2024 ganztags (KEZ) [Stundenplan](#)
- optional:** 17.10.2024 (online) und 19.10.2024 ganztags (KEZ)
- Teilnehmerzahl:** max. 14



Erste Hilfe für Feuerwehren

Lehrgangsdauer:	20 Stunden (2 Samstage, 1 Abend)
Teilnehmerkreis:	alle Feuerwehren
Voraussetzungen:	15 Jahre
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Besonderheiten der Feuerwehren (technischer Gerätschaften wie Schaufeltrage, Drehleiter etc.)
Lehrgangsleiter:	Dr. Daniel Wachter, Kreisfeuerwehrarzt
Termine:	27.01. – 03.02.2024 Unterpfaffenhofen Stundenplan 14.09. – 21.09.2024 Eichenau Stundenplan
Teilnehmeranzahl:	max. 20

Die Regierung von Oberbayern ermöglichte diesen auf die technischen Möglichkeiten und Bedürfnissen der Feuerwehren ausgerichteten Kurs aufgrund einer Anerkennung als Stelle gemäß § 68 Fahrerlaubnisverordnung (FeV) für die Unterweisung in „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ (LSM) und Erster Hilfe, dies beinhaltet auch die Anerkennung dieses Kurses für den Führerschein für PKW und Krafträder.

Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“

Lehrgangsdauer:	9 Stunden (1 Samstag)
Voraussetzungen:	15 Jahre und 9 Std. EH-Ausbildung bei einer Rettungsdienst-Organisation
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Einbau von Besonderheiten der Feuerwehren (technischer Gerätschaften wie Schaufeltrage, Drehleiter etc.)
Lehrgangsleiter:	Dr. Daniel Wachter, Kreisfeuerwehrarzt
Termine:	24.02.2024 Unterpfaffenhofen Stundenplan 28.09.2024 Eichenau Stundenplan
Teilnehmeranzahl:	max. 20

- Lehrgangsdauer: 14 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die ab Führungsstufe B/C den Einsatzleiter/-in als Assistenten unterstützen oder ein Führungsfahrzeug (KdoW, MFZ, EWL1) bedienen sollen, mit allen Aufgaben, die bei der Nutzung dieses Führungsmittels anfallen.
- Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), Zusatzmodul Sprechfunk, ein Führungsfahrzeug (KdoW, MZF, ELW1) am Standort.
- Ausbildungsziel: Alle unterstützenden Aufgaben für einen Einsatzleiter können eigenständig übernommen werden. Das Führungsfahrzeug kann vollumfänglich mit den verfügbaren Führungsmitteln eingesetzt werden. Die verfügbaren Informationen können visualisiert und der Einsatz geplant sowie dokumentiert werden.
- Ausbildungsinhalte: Erlernen der rechtlichen Strukturen einer Einsatzleitung, Umgang mit den vorhandenen Einsatzführungsmitteln, Kenntnisse über die Themen Notfalllager, UG-ÖEL, Zusammenarbeit mit der Leitstelle, Führen von Lagekarten und Einsatzübersichten, Aufgabenaufteilung in einer Einsatzleitung, Praktische Übungen mit dem eigenen Fahrzeug, um die theoretischen Kenntnisse zu verfestigen.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termin: 27.02. – 09.03.2024 Gernlinden [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: 18
- Wichtig:** Der Lehrgang richtet sich in erster Linie an Feuerwehren die am Standort über ein MZF, KdoW oder ELW1 verfügen. **Die Vergabe der Lehrgangsplätze erfolgt nicht nach Eingang der Meldungen.**

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Führungsfahrzeug des Standortes mit Führungsmittel-Box (falls schon erhalten).



- Lehrgangsdauer: 1 Samstag + E-Learning vorab
- Teilnehmerkreis: Weiterbildung für Atemschutzgeräteträgern (m/w/d) von Feuerwehren mit gasdichten Chemiekalienschutzanzügen Form III.
- Voraussetzungen: Abgeschlossene Atemschutzgeräteträger Ausbildung und Durcharbeiten der E-Learning Vorbereitungseinheit, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, nicht älter als 6 Monate, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
- Ausbildungsziel: Bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen und Gütern kann vielfach nur mit besonderer Schutzkleidung vorgegangen werden. In diesem Lehrgang erlernen die Teilnehmenden den Umgang und den Einsatz in höchster Form der Schutzkleidung. Das ist der gasdichte Chemikalienschutzanzug.
- Ausbildungsinhalte: Aufbau und Einsatzgrundsätze der Schutzkleidung Form 3 kennenlernen und verstehen. Das Anlegen und Arbeiten unter einsatzmäßigen Bedingungen erlernen und die körperlichen Belastungen unter der Schutzkleidung erfahren und einschätzen können.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Christian Weirauch und Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termine: 02.03.2024 Geiselbullach [Stundenplan](#)
16.03.2024 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

- Gasdichter CSA Form 3 inkl. Unterziehkleidung / Unterziehhandschuhe / Schnittschutzhandschuhe
- Pressluftatmer einschließlich Lungenautomat, Maske und insgesamt 3 gefüllten Pressluftflaschen
- HRT einschließlich Helmsprechgarnitur
- Vollständige PSA und Wechselwäsche / Handtuch, ausreichend alkoholfreie Getränke (z.B. Wasser oder Apfelschorle) für direkt nach den Übungen
- Das Vorliegen einer ärztlichen Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte sowie den ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung hat die jeweilige Feuerwehr mit der Anmeldung bestätigt.



ABC-Einsatz Grundlagen online

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: alle Einsatzkräfte mit abgeschlossener MTA-Ausbildung
- Voraussetzungen: Abgeschlossene MTA (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel: Auffrischung und Vertiefung Grundlagen im Gefahrguteinsatz, Austausch von Einsatzerfahrungen. Die Online-Veranstaltung eignet sich besonders auch für den Einstieg in das Thema ABC oder als Fortbildung in der Feuerwehr
- Ausbildungsinhalte: ABC Einsätze im Bereich Landwirtschaft, aktuelles Einsatzgeschehen und Grundlagen der FwDV 500 und GAMS-Regel
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Christian Weirauch und Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termin: 08.02.2024 online [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 95



Planübung Gefahrguteinsatz

- Lehrgangsdauer: 2,5 Stunden
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte
- Voraussetzungen: Gruppenführer
- Ausbildungsziel: Anwenden der GAMS-Regel in zwei Planübungen, 1 x Gefahrstoffaustritt im Gebäude und 1 x Gefahrstoffaustritt im Freien
- Ausbildungsinhalte: Durchspielen des Führungsvorgangs mit dem Schwerpunkt bei ABC-Lagen
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Christian Weirauch und Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termin: 22.02.2024 Fürstenfeldbruck (KEZ)
[Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12

NEU



Fortbildung Gerätewart

- Lehrgangsdauer: 10 Stunden
- Teilnehmerkreis: Gerätewarte
- Voraussetzungen: Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Gerätewart an einer staatlichen Feuerweherschule
- Ausbildungsziel: Neuerungen in Technik, Wartung und Reparatur von Feuerwehrgerätschaften
- Ausbildungsinhalte: Auffrischung der vorhandenen Kenntnisse, Neuerungen im Bereich Prüfungen, Rechtsgrundlagen, Erfahrungsaustausch, aktuelle Themen. Verschiedene Prüfungen von Geräten im Wechsel (Systemtrenner, tragbare Leitern, Saugschläuche, Rollwägen, Bereich Atemschutz, usw.)
DGUV Neuerungen & Auffrischung
Wo findet man z. B. Fachinformationen, Prüfunterlagen, Prüfnachweise usw.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Florian Rusche
- Termin: 21.10. – 26.10.2024 Fürstentfeldbruck [Stundenplan](#)

BITTE NUR EIN TEILNEHMER PRO FEUERWEHR ANMELDEN!

Teilnehmerzahl: max. 24



NEU

Jugendwart

- Lehrgangsdauer:** 5 Tage
- Teilnehmerkreis:** Einsatzkräfte die als Jugendwart vorgesehen sind
- Voraussetzungen:** Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel:** Die Ausbildung zum Jugendfeuerwehrwart vermittelt Grundkenntnisse für die Leitung einer Jugendgruppe innerhalb der Feuerwehren. Der Lehrgangsteilnehmer soll im Auftrag seines Kommandanten selbstständige Führung und Betreuung und die allgemeine sowie die fachbezogene Jugendarbeit für die Feuerwehranwärter durchführen können.
- Ausbildungsinhalte:** Rechtsgrundlagen, allgem. Informationen, pädagogische und psychologische Grundlagen, Ausbildungslehre, Jugendleistungsprüfung, Unfallverhütung und Versicherungsschutz, Zuschusswesen und Jugendringe, Allgemeine Jugendarbeit, Jugendschutz, Gefährdung der Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Verwaltung einer Jugendgruppe, Möglichkeiten der Jugendarbeit
- Lehrgangsleiter:** Kreisjugendfeuerwehrwart (KJFW) Josef Wagner
- Termin:** 15.03. – 23.03.2024 Emmering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl:** max. 20



- Lehrgangsdauer: 32 Stunden (4 Abende und 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die als Maschinist vorgesehen sind oder eingesetzt werden
- Voraussetzungen: MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM)
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Grundlagen zur sicheren Bedienung von Feuerlöschkreiselpumpen, Kennenlernen des technischen Aufbaues der Kreiselpumpe, der Entlüftungseinrichtung und die richtige Reaktion auf Störungen während des Pumpenbetriebes. Des Weiteren wird der sichere und fachgerechte Umgang mit dem Löschfahrzeug bzw. der darin befindlichen Gerätschaften aufgezeigt.
- Ausbildungsinhalte: Aufgaben des Maschinisten; Löschfahrzeuge; Motorenkunde; Rechtsgrundlagen wie Unfallverhütung / Straßenverkehrsrecht / Dienstvorschriften; Löschwasserentnahmestellen; Wasserförderung, mit WF über lange Schlauchstrecke; Feuerlöschkreiselpumpe / Entlüftungseinrichtungen / Tank- und Saugbetrieb; kraftbetriebene Geräte; Schaumerzeugung
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser
- Termin: 08.10. – 19.10.2024 Grafrath / Kottgeisering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 36
- Mitzubringende Lehrgangsausstattung:**
Fahrzeuge und Pumpen nach Absprache mit dem Lehrgangsleiter.





Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern

Lehrgangsdauer: 6 Stunden

Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen (LKW)

Voraussetzungen: Maschinist für Löschfahrzeuge, gültige Fahrerlaubnis für die Fahrzeugklasse

Ausbildungsziel: Kritische Fahrsituationen erkennen und vermeiden.

Ausbildungsinhalte: Verschiedene kritische Fahrsituationen unter Anweisung eines ADAC-Ausbilders zu fahren, um diese erkennen, vermeiden und richtig reagieren zu können. Mit anschließender Besprechung und Hinweisen auf Optimierungsmöglichkeiten für das eigene Fahrverhalten.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser

Termine: 05.03.2024 von 17:00 bis 23:00 Uhr zuzüglich An-/Abfahrt [Stundenplan](#)
 16.05.2024 von 17:00 bis 23:00 Uhr zuzüglich An-/Abfahrt [Stundenplan](#)
 06.06.2024 von 17:00 bis 23:00 Uhr zuzüglich An-/Abfahrt [Stundenplan](#)

Teilnehmeranzahl: max. 14 (2 Teilnehmer je Feuerwehr)

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Fahrzeug größer 7,5t



Einsatzfahrten-Simulator (EFaSi)

- Lehrgangsdauer: 4 Stunden
- Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen
- Voraussetzungen: 18 Jahre, gültige Fahrerlaubnis
- Ausbildungsziel: Sicheres Bewegen von Einsatz-Fahrzeugen bei einer Sondersignalfahrt.
- Ausbildungsinhalte: Unterricht zum Thema Sonder- und Wegerecht.

Realitätsnahe Einsatzfahrten mit verschiedensten Szenarien im Einsatzfahrten-Simulator mit anschließender Besprechung auf evtl. aufgetretene Probleme
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser
- Termine: Fr. 12.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Sa. 13.04.2024 von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mo. 16.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Mi. 17.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Do. 18.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Fr. 19.04.2023 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Sa. 20.04.2023 von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Di. 23.04.2023 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Mi. 24.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Do. 25.04.2024 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Fr. 26.04.2024 von 19:00 bis 23:00 Uhr
Sa. 27.04.2024 von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
- In Puchheim Bahnhof [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: 6 je Termin

Kettensägenausbildung Modul A

- Lehrgangsdauer: 12 Stunden (2 Abende, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die Motorsägen führen sollen.
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM), handwerklich begabt, Vorkenntnisse mit Motorsägen sind erforderlich.
- Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit Motorsäge und Werkzeugen, Kenntnisse im Fällen von Bäumen in verschiedensten Situationen, Schneiden von unter Spannung stehenden Bäumen.
- Ausbildungsinhalte: UVV, Theorie Modul A gemäß DGUV Information 214-059, Spannungsschneiden, Fallkerbe, Schnitttechnik, Gerätekunde, sowie Fällen und Aufarbeitung gefällter Bäume.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Christian Sandmayr
- Termine: 12.03. – 16.03.2024 Biburg [Stundenplan](#)
15.10. – 19.10.2024 Biburg [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 16

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose (Form C)





Lehrgangsdauer: 28 Stunden

Teilnehmerkreis: Feuerwehranwärter

Voraussetzungen: 16 Jahre, 16 Stunden Erste Hilfe, Vorbereitung der Theorieeinheiten, notwendige Unterlagen sind unter [KFV-FFB](#) hinterlegt.

Ausbildungsziel: MTA – Zwischenprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und Praxis (Einzelaufgabe)

Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten in Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung: Knoten und Stiche, tragbare Leitern, Verkehrsabsicherung, Inbetriebnahme von Hydranten, Handhabung Feuerlöscher, die Gruppe im Löscheinsatz (FwDV 3), Brandbekämpfung mit Schaum, Grundkenntnisse Funk, PSNV Grundlagen, THL – Heben und Ziehen, Rettungssatz, Trennschleifer, Überdruckbelüftung, Tauchpumpe, Beleuchtung

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alexander Lichti

Termine: 05.03. – 16.03.2024 Jesenwang [Stundenplan](#)
16.04. – 27.04.2024 Gernlinden [Stundenplan](#)
04.06. – 15.06.2024 Adelshofen [Stundenplan](#)
15.10. – 26.10.2024 Unterpfaffenhofen [Stundenplan](#)

Teilnehmeranzahl: max. 28



MTA - Abschlussprüfung

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden (Prüfung)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte mit 2 Jahren „Ausbildungs- und Übungsdienst“
- Voraussetzungen: 18 Jahre, 2 Jahre Modul „Ausbildungs- und Übungsdienst“ seit MTA – Zwischenprüfung, Leistungsprüfung Stufe 1 „die Gruppe im Löseinsatz“ oder „THL“
- Ausbildungsziel: MTA – Abschlussprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und
Praxis (1 Aufgabe aus 7 verschiedenen Truppaufgaben)
Knoten / Stiche und Gefahrensymbole / Hinweiszeichen aus der LP
- Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten aus Brandbekämpfung und THL
über Vorbereitungsunterlagen verfügt der Kommandant
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alexander Lichti
- Termine: 20.06.2024 Geiselbullach [Stundenplan](#)
27.06.2024 Geiselbullach [Stundenplan](#)
09.11.2024 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 28



PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte

Lehrgangsdauer:	1,5 – 2 Stunden
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte
Voraussetzungen:	Abgeschlossenes MTA Basismodul
Ausbildungsziel:	Wissen über das Thema, Entstehung und Auswirkung von ABS (Akute Belastungsstörung) und PTBS (Posttraumatische Belastungsstörung), mögliche Maßnahmen, Kennenlernen der Bedeutung der Selbstunterstützung
Lehrgangsleiter:	PSNV-E Team
Termine:	Nach Absprache
Teilnehmeranzahl:	30
Anforderung an den Schulungsort:	Lehrsaal mit Beamer

PSNV-E Schulung für Führungskräfte

Lehrgangsdauer:	1,5 – 2 Stunden
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte ab der Gruppenführer-Qualifikation
Voraussetzungen:	PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte
Ausbildungsziel:	Grundwissen aus PSNV-E, Mannschaftsschulung festigen, besondere Bedeutung der Verantwortung von Führungskräften verdeutlichen, Erkennen der Notwendigkeit zum Handeln möglicher Maßnahmen
Lehrgangsleiter:	PSNV-E Team
Termine:	nach Absprache
Teilnehmeranzahl:	15
Anforderung an den Schulungsort:	Lehrsaal mit Beamer

- Lehrgangsdauer: 18 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die für Führungsaufgaben (ab Gruppenführer) und Führungsassistentenausbildung vorgesehen sind.
- Voraussetzungen: 18 Jahre, Abgeschlossenes MTA Basismodul
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Kenntnissen, die für den Sprechfunker sämtlicher BOS-Einheiten benötigt werden.
- Ausbildungsinhalte: Rechtsgrundlagen, Physikalische Grundlagen, Kartenkunde, Sicherheit und Verschlüsselung, Sprechfunkbetrieb, Sprechfunkabwicklung, Besonderheiten im Landkreis Fürstenfeldbruck
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Sergius Ruppaner
- Termine: 27.01. – 03.02.2024 Puchheim-Ort [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 28

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Wenn vorhanden, Sprechfunkgeräte an bestimmten Tagen und am 2. Samstag wenn möglich ein KdoW, MZF oder MTW.



Grundlagen der Technischen Hilfeleistung

- Lehrgangsdauer: 18 Stunden (1 Abend, 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
- Ausbildungsziel: Richtige Handhabung der Ausrüstung und sichere Bedienung der Geräte für die technische Hilfeleistung auch größeren Umfangs
- Ausbildungsinhalte: Im theoretischen Teil werden die Grundlagen der Mechanik vermittelt. An den Samstagen wird der Einsatz von Anschlagmitteln, das Heben mit Luft- und Hydraulikhebern, das Trennen von Holz und Metall sowie das Heben und Ziehen mit Winden und Hebern geübt. Es werden außerdem Wände und Türen verschalt sowie ein Grubenverbau bei einem Tiefbauunfall erstellt, sowie das Öffnen von Türen und Fenstern.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termin: 04.07. – 13.07.2024 Hattenhofen [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 21



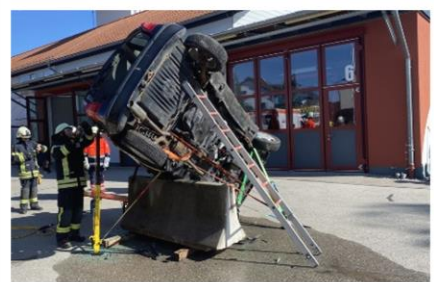
Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang

Lehrgangsdauer:	1 Tag
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte, auch ohne hydraulische Rettungsgeräte
Voraussetzungen:	18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
Ausbildungsziel:	Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
Ausbildungsinhalte:	Erstmaßnahmen am Unfallort, Organisation der Einsatzstelle, Phasen des Einsatzes, Handhabung hydraulischer Rettungsgeräte in Theorie (Vormittag) und Praxis (Nachmittag)
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
Termin:	04.05.2024 Puchheim-Bhf. Stundenplan 21.09.2024 Aich Stundenplan
Teilnehmeranzahl:	max. 21



Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang

Lehrgangsdauer:	10 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte mit hydraulischen Rettungsgeräten
Voraussetzungen:	18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM), 2 Jahre nach Teilnahme des THL PKW-Grundlehrgangs, Erfahrung mit hydr. Rettungsgerät
Ausbildungsziel:	Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
Ausbildungsinhalte:	In der Theorie werden Einsatzregeln, Schneidtechniken und neue Fahrzeugtechnologien besprochen und vorgestellt. Im praktischen Teil werden komplexe Einsatzsituationen teilweise unter Verwendung von Spezialgerät abgearbeitet. Es wird auch die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst geübt und vertieft.
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
Termin:	11.10. – 12.10.2024 Mammendorf Stundenplan
Teilnehmeranzahl:	max. 21



Technische Unfallrettung aus LKW

- Lehrgangsdauer: 10 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte mit hydraulischen Rettungsgeräten
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM), Erfahrung mit hydr. Rettungsgerät, 2 Jahre nach Teilnahme des THL PKW-Aufbaulehrgangs
- Ausbildungsziel: Beherrschen des Einsatzablaufs und korrekte Vorgehensweise bei der technischen Unfallrettung am LKW
- Ausbildungsinhalte: In der theoretischen Ausbildung wird das Vorgehen bei einem LKW-Unfall erarbeitet. In der praktischen Ausbildung werden die Besonderheiten am LKW vermittelt, sowie das Vorgehen bei LKW-Unfällen incl. Schneidübung an mehreren praktischen Stationen trainiert.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termin: 11.04. - 13.04.2024 Moorenweis
[Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 24

BITTE NUR MAX. 2 TEILNEHMER PRO FEUERWEHR ANMELDEN!



THL Elektromobilität (Q4Flo) Teil 1+2+3 Online

- Lehrgangsdauer: je 2,5 Stunden (3 Abende)
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Abschlussprüfung (früher Truppführer), THL PKW-Grundlehrgang;
Für Teil 3: 1+2 + Praxis
- Ausbildungsziel: Sensibilisierung der Einsatzkräfte
- Ausbildungsinhalte: Teil 1: Grundlagen der Gefahren, E-Fahrzeuge und Einsatztechnik
Teil 2: Praktische Anwendung mit Fallbeispiele und Unfallstory
Teil 3: Erweiterte Grundlagen E-Nutzfahrzeuge, Brennstoffzellen, Energiespeicherzellen und sonstige E-Fahrzeuge
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termine: 11.01.2024 online Teil 1 [Stundenplan](#)
25.01.2024 online Teil 2 [Stundenplan](#)
2025 Teil 3
- Teilnehmeranzahl: max. 24

- Lehrgangsdauer: 4 Stunden (vormittags oder nachmittags)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
- Ausbildungsziel: Sensibilisierung der Einsatzkräfte in Praxis
- Ausbildungsinhalte: Identifikation von Elektrofahrzeugen, Analyse der Rettungskarten, Lagebeurteilung und Einsatztaktiken bei Praxisübungen
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termine: 20.01.2024 Moorenweis [Stundenplan](#)
20.04.2024 Dünzelbach [Stundenplan](#)
28.09.2024 Dünzelbach [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: jeweils max. 12 vormittags und nachmittags



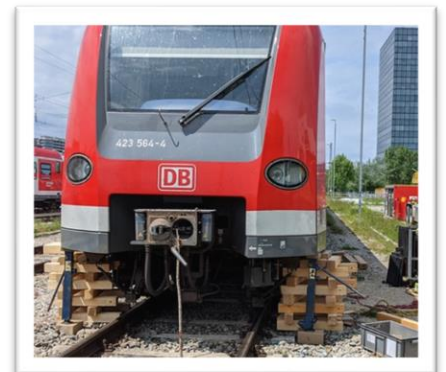
Schulung an Brandmeldeanlagen

- Lehrgangsdauer: 2 Stunden
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte
- Voraussetzungen: abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer)
- Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit Brandmeldeanlagen
- Ausbildungsinhalte: Grundlagen der Brandmeldetechnik, Vorstellung verschiedener Melder und Meldewege, Erkennen / Auslesen der/des ausgelösten Melder, sicherer Umgang mit Laufkarten, praktische Übungen an Brandmeldeanlagen
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Jörg Ramel
- Termine: 13.03.2024 Kottgeisering [Stundenplan](#)
16.10.2024 Kottgeisering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 20



Übung an S-Bahn

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit S-Bahn im Einsatzgebiet
- Voraussetzungen: abgeschlossenes MTA (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Kenntnissen (theoretisch/praktisch), die für Hilfeleistungseinsätze im Gleisbereich der DB AG benötigt werden.
- Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten der technischen Hilfeleistung bei Bahnunfällen
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Thomas Mayrhofer
- Termine: 27.04.2024 Germering [Stundenplan](#)
19.10.2024 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl: max. 20



Notfallmanagement der DB AG

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Gruppenführer
- Ausbildungsziel: das grundlegende Vorgehen bei Feuerwehreinsätzen mit S-Bahnen im Bereich der Gleisanlagen der Deutschen Bahn. Es werden keine Inhalte aus dem Aufgabenspektrum Bahnerden vermittelt. (theoretisch).
- Ausbildungsinhalte: Rechtliche Grundlagen, Hilfeleistungseinsätze vorbereiten, Verhalten im und am Gleis, Notfallmanagement der DB AG, Eisenbahnfahrzeuge, Einsätze mit Gefahrgut, örtliche Vorbereitungen, Einsatz am Schadensort
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Thomas Mayrhofer
- Termin: 06.02.2024 Germering
[Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl: 40



Leistungsprüfungen

Abnahmen zur Leistungsprüfung finden im Zeitraum vom 01.04. bis 31.10.2024 statt. Termine können über Kreisbrandmeister Wolfgang Blum, mit Kopie an den zuständigen Bereichs-KBM, vereinbart werden: blum@kbi-ffb.de
Es sind max. 3 Gruppen pro Abend möglich. Beginn jeweils ab 19 Uhr.

Jugendleistungsprüfung:

Voraussetzungen: Feuerwehranwärter ab 14 Jahre bis 18 Jahre
Unterlagen: [sFS-W-Jugendleistungsprüfung](#)

Termin: 14.09.2024 in Fürstenfeldbruck

Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 16 Jahre, MTA-Basismodul begonnen (ab EH-Kurs)
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [sFS-W-Leistungsprüfung Löscheinsatz](#)

Leistungsprüfung Gruppe im Hilfeleistungseinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM),
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [sFS-W-Leistungsprüfung Hilfeleistungseinsatz](#)



Impressum

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird meistens bei der Bezeichnung von Personen die männliche Form verwendet. Diese Bezeichnung schließt Frauen und Diverse, die die jeweilige Position bekleiden, ausdrücklich mit ein.

Die Erstellung dieses Lehrgangskatalogs erfolgte mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, dennoch kann der Kreisfeuerwehrverband für die Richtigkeit und Aktualität der Inhalte die Gewährleistung nicht übernehmen.

© Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck, alle Rechte vorbehalten, Fotos: KfV FFB